

SUPERIOR HOTEL

HOTELPROJEKTE

ASHG-Portfolio wächst



Das Courtyard by Marriott Schwerin begrüßt seit Ende November seine Gäste / Foto: ASHG

Die ASHG (Alchemy Step Hotel Group), eine auf Turnaround-Situationen im Hotelbereich spezialisierte Investmentplattform, hat die Eröffnung zweier weiterer seiner fünf kürzlich übernommenen Hotels bekanntgegeben. Während das Courtyard by Marriott Schwerin bereits Ende November öffnete, empfängt das Moxy Bochum seine Gäste ab sofort. Die Hotels werden von Step Partners im Rahmen von Franchisevereinbarungen mit Marriott International geführt. ?Wir freuen uns sehr, dass wir mit der Eröffnung zweier weiterer Hotels unsere Position auf dem deutschen Markt weiter stärken?, so André Guettouche, Partner bei Step Partners. ?Die Häuser befinden sich an dynamischen Standorten mit großem Wachstumspotential und zeichnen sich neben ihrer hervorragenden Lage auch durch ihre Marriott International-typischen Standards in puncto Design und Ausstattung aus.?

In ruhiger Lage etwas außerhalb des Stadtzentrums, bietet das für fünf Millionen Euro renovierte Courtyard by Marriott Schwerin (vormals NH Schwerin) neben 146 Zimmern ein hauseigenes, internationales Restaurant mit Außenterrasse, einen Wellnessbereich und mehrere Tagungsräume und vereint damit die Bedürfnisse von Business- und Freizeitreisenden. Das bekannte Sieben Seen Center mit mehr als 50 Shops und Restaurants lässt sich zu Fuß in rund fünf Minuten erreichen.

Das ehemalige Renaissance Bochum im Stadtteil Bochum-Grumme öffnete nach flächendeckenden Renovierungsarbeiten in Höhe von fünf Millionen Euro am 12. Dezember als Moxy Bochum wieder. Die offizielle Eröffnungsparty findet am 22. Februar statt. Das Hotel bietet 177 Zimmer und den Blick auf das Ruhrstadion. Das Starlight Express Theater

und das Kongresszentrum RuhrCongress sind fußläufig zu erreichen. Während die Moxy Bar das soziale Herz des Hauses darstellt, lädt das Gym dazu ein, nach einem ereignisreichen Tag in der Stadt beim Sport zu entspannen.

Im Hinblick auf die abgeschlossenen Franchise-Verträge mit Marriott International sowie der Partnerschaft mit AllianceBernstein ist ASHG bestrebt, auch künftig weiter im deutschen Hotelmarkt zu investieren. Ziel ist es, ein breitgefächertes Portfolio aus deutschen und europäischen Hotels mit jeweils mindestens 100 Zimmern aufzubauen, die unter international anerkannten Hotelmarken firmieren und von Step Partners auf lange Sicht geführt werden.